

**Auszug aus dem Protokoll
des Regierungsrates des Kantons Zürich**

Sitzung vom 9. September 2009

**1410. Beschluss des Regierungsrates über die Durchführung
der eidgenössischen Volksabstimmung vom 29. November 2009**

Gemäss dem Beschluss des Bundesrates vom 30. Juli 2009 findet am 29. November 2009 die eidgenössische Volksabstimmung über folgende Vorlagen statt:

- den Bundesbeschluss von 3. Oktober 2008 zur Schaffung einer Spezialfinanzierung für Aufgaben im Luftverkehr (BBl 2008 8231);
- die Volksinitiative vom 21. September 2007 «Für ein Verbot von Kriegsmaterial-Exporten» (BBl 2009 4383) und
- die Volksinitiative vom 8. Juli 2008 «Gegen den Bau von Minaretten» (BBl 2009 4381).

Auf Antrag der Direktion der Justiz und des Innern

beschliesst der Regierungsrat:

I. Die Wahlbüros übermitteln die Abstimmungsergebnisse am Abstimmungstag ab 10.00 Uhr bis spätestens 15.30 Uhr dem kantonalen Abstimmungsbüro mit der Wahl- und Abstimmungssoftware WABSTI II.

II. Das Statistische Amt wird beauftragt, diesen Beschluss in besonderen Abzügen den Präsidentinnen und Präsidenten der Stadt- und Gemeinderäte als Vorstehende der Wahlbüros mitzuteilen.

III. Veröffentlichung im Amtsblatt, Textteil.

IV. Mitteilung an das Statistische Amt als kantonales Abstimmungsbüro und an die Direktion der Justiz und des Innern.



Vor dem Regierungsrat
Der Staatsschreiber:

Husi